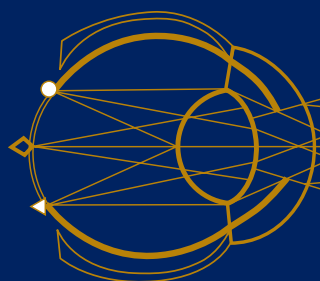




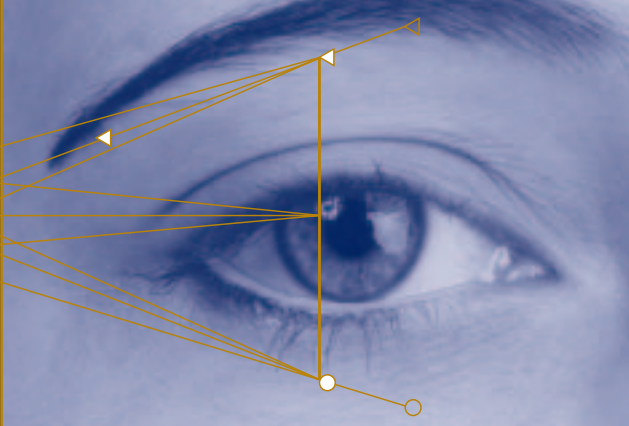
COOL SUMMER SHADOWS

made by SATTLER

NEU • NEW • NUOVO • NOUVEAU • NUEVO • NEU • NEW • NUOVO • NOUVEAU • NUEVO • NEU •



www.sattler-europe.com



NEU • NEW • NUOVO • NOUVEAU • NUEVO • NEU • NEW • NUOVO • NOUVEAU • NUEVO • NEU • NEW • N



SATTLER SPECTRUM
Collection 2000

Collection Spectrum 2000 HIGH PROTECTION



Collection
Spectrum 2000
HIGH PROTECTION

High Protection

Zertifiziert nach UV-Standard 801.
Arbeitsgemeinschaft Dermatologisch Prävention (ADP) e.V.,
Schweizer Krebsliga, CH-Bern.
Strenger als der Australische/Neuseeländische Standard
(AS/NZ, 4399: 1996)

Die Institute der internationalen Prüfgemeinschaft für angewandten UV-Schutz haben es sich zum Ziel gesetzt, den UV-Schutz eines Gebrauchsproduktes so zu ermitteln, daß er den in der Praxis vorkommenden Belastungen und Beanspruchungen genügt.
Damit entspricht diese Zertifizierung der Realität.

Mit dem UV-Standard 801 wurde ein Standard von der internationalen Prüfgemeinschaft für angewandten UV-Schutz geschaffen. Zur Zeit Forschungsinstitut Hohenstein-Deutschland, Österreichisches Textil-Forschungsinstitut, Schweizer Textilprüfinstitut (TESTEX) mit Filialen in Hongkong und Shanghai.

Hautkrebs in 5 Jahren verdreifacht!



Alarmierend sind die Studien der WHO (Weltgesundheitsorganisation), daß Hautkrebs zu einer der häufigsten Krebserkrankungen überhaupt wird und sogar den Herzinfarkt als Todesrisiko No.1 ablösen soll.

Besonders die frühkindliche, irreparable Schädigung der Haut durch UVB-Belastung verlangt nach intensiven Vorbeuge- und Schutzmaßnahmen.

Gefährliche Strahlen:

Die erdoberflächennahe UV-Strahlung ist ein nicht sichtbarer Anteil des Sonnenlichts, das in UVA- (Wellenlänge 320-400 nm) und UVB-Strahlung (Wellenlänge 280-320 nm) unterteilt wird. Die UV-Strahlung dringt in die Haut ein und kann zu einer Schädigung der Haut (Alterung, Sonnenbrand, Hautkrebs ect.) führen.

UVA 1 (340-400 nm):

Harmlose, bräunende Wirkung, keine Sonnenbrandgefahr

UVA 2 (320-340 nm):

Noch kritischer Bereich – erzeugt bei empfindlicher Haut Sonnenbrand mit Folgeschäden wie frühzeitiger Hautalterung etc., keine kanzerogene Wirkung

UVB (280-320 nm):

erzeugt Erytheme (Sonnenbrand) und hat krebserzeugende (kanzerogene) Wirkung.

UV-Protection Faktor:

Diese Maßzahl gibt den Faktor an, wie lange das zertifizierte Markisentuch die Eigenschutzzeit der menschlichen Haut vor der direkten Sonnenstrahlung erhöht.

Die Eigenschutzzeit der menschlichen Haut (ungefähre unbedenkliche Aufenthaltszeit in der Sonne) richtet sich nach dem Hauttyp.

Die menschliche Haut unterteilt sich in 6 Hauttypen, wobei der Hauttyp 1 die kürzeste und der Hauttyp 6 die längste Eigenschutzzeit besitzt.

Der angegebene UV-Protection Faktor multipliziert den Faktor der Eigenschutzzeit.

Die Besonderheit des UV-Standards 801 liegt darin, daß der Faktor alle Gegebenheiten der Praxis berücksichtigt. Der Faktor liegt daher wesentlich niedriger als der Australische/Neuseeländische Standard, der für die Messung des Textils nur den neuen, trockenen und ungedehnten Zustand berücksichtigt (Laborsituation).

Wie hoch ist Ihr persönlicher Schutzfaktor?

TYP 1-6	MERKMALE	REAKTION DER UNGESCHÜTZTEN HAUT AUF 30 MIN. BESONNUNG IM JUNI	EIGENSCHUTZZEIT DER HAUT
	helle Haut, Sommersprossen blonde oder rote Haare blaue oder grüne Augen	immer Sonnenbrand niemals Bräunung	5-10 Minuten
	helle Haut blonde Haare blaue oder grüne Augen	immer Sonnenbrand schwache Bräunung	10-20 Minuten
	dunkle Haare braune Augen	leichter Sonnenbrand gute Bräunung	20-30 Minuten
	dunkle Haut dunkle oder schwarze Haare braune Augen	kein Sonnenbrand immer Bräunung	ca. 45 Minuten
	dunkle Haut schwarze Haare dunkle Augen	kein Sonnenbrand	ca. 60 Minuten
	schwarze Haut schwarze Haare schwarze Augen	kein Sonnenbrand	ca. 90 Minuten

Die strengste Prüfung: Beschattungstextilien

Bei Beschattungstextilien (Sonnenschirmen, Markisen, Sonnensegeln) wird der UV-Protection Faktor von neuem und von bewittertem Material in gespanntem sowie gespanntem und befeuchtetem Zustand ermittelt. Hierzu werden von jeder Stichprobe 4 Meßproben entnommen.



An zwei Meßproben wird der UV-Protection Faktor in gespanntem und befeuchtetem Neuzustand ermittelt. An zwei weiteren Meßproben wird der UV-Protection Faktor nach einer Bewitterung in gleicher Weise ermittelt.

Mit einem Farbechtheitsprüfgerät gemäß ISO 105-B04 wird diese Bewitterung durchgeführt.

Zusätzlich werden die Tücher gespannt: die Meßproben werden auf einer Spannvorrichtung in beide Richtungen gespannt. Anschließend werden die Meßproben auf dem Probenhalter fixiert und der UV-Protection Faktor bestimmt.

Nach der vollständigen Befeuchtung und dem Abtropfen wird wiederum der UV-Protection Faktor gemessen.

Nach 2 Minuten schließt sich eine weitere Messung an.

Ergibt sich daraus ein niedrigerer Wert, schließt sich im Abstand von jeweils 2 Minuten eine weitere Messung an, solange bis sich kein weiterer signifikanter Abfall oder Anstieg des Protection Faktors mehr ergibt.

Die Einstufung und Zertifizierung erfolgt nach dem niedrigsten UV-Protection Faktor.

Die Zertifizierung erfolgt in den Stufen 2, 5, 10, 15, 20, 30, 40, 60, 80, wobei der erreichte Wert jeweils zur nächst niedrigeren Stufe hin abgewertet wird, d.h. ein tatsächlicher Faktor von 79 weist z.B. eine Zertifizierung von 60 auf.

High Protection in den Klassen 40-80.

Jedes einzelne Dessin wurde von SATTLER zertifiziert und hat die strengen Tests bestanden. Durch die Prüf- und Zertifizierungsmethodik ist gewährleistet, daß der ausgewiesene Standard der jeweilige Mindeststandard ist, d.h. in der Praxis von dem Markisenstoff meist weit übertroffen wird.

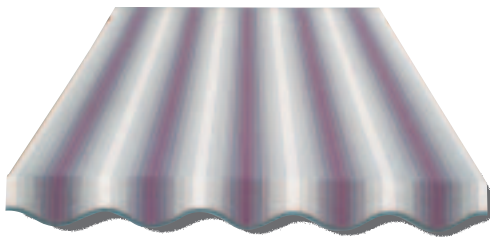
Die Prüfzertifikate:



SATTLER Markisenstoffe:

Lückenloser Sonnenschutz in allen Dessins

Eine Auswahl der Dessins mit Schutzklassen:



Dessin Nr. 320 151
Klasse 40



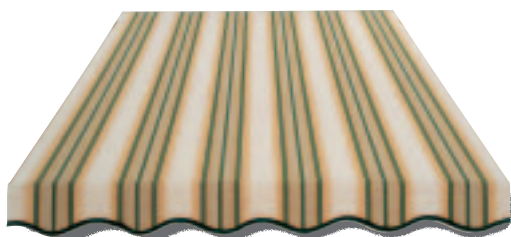
Dessin Nr. 320 138
Klasse 80



Dessin Nr. 320 134
Klasse 80



Dessin Nr. 320 392
Klasse 40



Dessin Nr. 320 063
Klasse 80



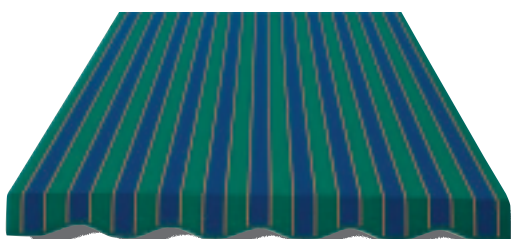
Dessin Nr. 320 075
Klasse 40



Dessin Nr. 320 157
Klasse 80



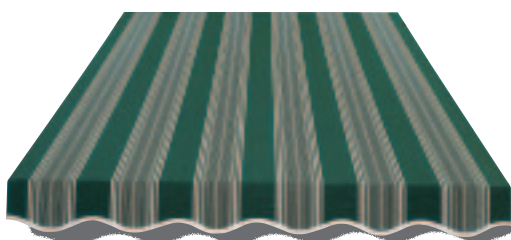
Dessin Nr. 320 442
Klasse 40



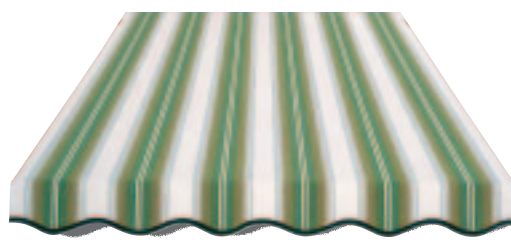
Dessin Nr. 320 064
Klasse 80



Dessin Nr. 320 190
Klasse 40



Dessin Nr. 320 840
Klasse 80



Dessin Nr. 320 246
Klasse 40



SATTLER AG

A-8041 Graz • Sattlerstraße 45

Phone: ++43 (316) 41 04-0

Fax: ++43 (316) 41 04-354

eMail: mail@sattler-europe.com

Internet: www.sattler-europe.com

Erhältlich bei Ihrem Fachhändler: